

Auswahl an Psalmenversen

Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner an-nimmst?

Ps 8,4-5

Der HERR schaut vom Himmel auf die Menschenkinder, dass er sehe, ob jemand klug sei und nach Gott frage.

Ps 14,2

HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Ps 36,6

Und die Himmel werden seine Gerechtigkeit verkünden; denn Gott selbst ist Richter.

Ps 50,6

Gott, deine Gerechtigkeit reicht bis zum Himmel; der du große Dinge tust, Gott, wer ist dir gleich?

Ps 71,19

Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.

Ps 73,25

Wenn du das Urteil lässest hören vom Himmel, so erschrickt das Erdreich und wird still.

Ps 76,9

So sind die Gottlosen nicht, sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.

Ps 1,4

Lobet den HERRN auf Erden, ihr großen Fische und alle Tiefen des Meeres, Feuer, Hagel, Schnee und Nebel, Sturmwinde, die sein Wort ausrichten.

Ps 148,7-8

Gott, der HERR, der Mächtige, redet und ruft der Welt zu vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang.

Ps 50,1

Dein ist der Tag, dein auch die Nacht; du hast Gestirn und Sonne die Bahn gegeben.

Ps 74,16

Der HERR behütet dich; der HERR ist dein Schatten über deiner rechten Hand, dass dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts.

Ps 84,12

Denn Gott der HERR ist Sonne und Schild; / der HERR gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.

Ps 121,6

Er machte Finsternis ringsum zu seinem Zelt, dunkle Wasser, dichte Wolken.

Ps 18,12

Und er gebot den Wolken droben und tat auf die Türen des Himmels

Ps 78,23

Wolken und Dunkel sind um ihn her, Gerechtigkeit und Recht sind seines Thrones Stütze.

Ps 97,2

Die Bäume des HERRN stehen voll Saft, die Zedern des Libanon, die er gepflanzt hat.

Ps 104,16